

Quick Win

Erprobtes Projektformat, das Sie an Ihrer Schule umsetzen können

Titel	Gemeinsam:SchlaU - Schulprogramm gegen Rassismus und Diskriminierung
Dauer des Angebots	1,5 Jahre
Außerschulischer Träger / Referent*in <i>Kontaktinformationen</i>	SchlaU-Werkstatt für Migrationspädagogik Niedersachsen: Kimberly Naboa Menzel k.menzel@schlau-werkstatt.de T:+4917685958827
Ggf. weitere Kooperationspartner*innen	
Inhaltliche Beschreibung	Gemeinsam:SchlaU ist ein Schulentwicklungsprogramm für Schulen, die sich für die Themenfelder Rassismus und Diskriminierung interessieren, einen bewussteren Umgang entwickeln wollen und Teilhabebarrrieren abbauen möchten. Ausgehend von der individuellen Situation vor Ort, starten wir mit den teilnehmenden Schulen mit einer Bestandsaufnahme: Wie wird Vielfalt und Diversität in der Schulgemeinschaft gelebt? Welche Projekte, Programme und Engagements gibt es bereits? Wo werden vom Team Leerstellen identifiziert? In einem zweiten Schritt nähern wir uns anschließend gemeinsam der Frage, was unter einer diversitätsorientierten und rassismuskritischen Perspektive im Kontext Schule zu verstehen ist. Wir erarbeiten uns nicht nur Rassismusgeschichte und Reflektieren über unterschiedliche Positioniertheiten und Privilegien in der Schulfamilie, sondern auch ein gemeinsames Begriffsverständnis. Mit dieser theoretischen Brille ausgestattet, widmen wir uns im Anschluss der Frage: Was muss an unserer Schule anders werden, um eine gleichberechtigte Teilhabe aller zu gewährleisten? In aufeinander aufbauenden Workshops entwickeln wir dazu ein Projektvorhaben und bearbeiten direkte Fragen aus dem Schulalltag.
Veranstaltungsart / Methoden / Format(e)	Gemeinsam:SchlaU startet mit drei Basiswerkstätten, die für alle Programmteilnehmenden verpflichtend sind. Im Anschluss können aus unseren thematischen Werkstätten zwei bis drei Veranstaltungen ausgewählt werden. Die Auswahl ergibt sich während des Programmverlaufs und orientiert sich an Ihren Interessenschwerpunkten. Den Abschluss des Programms bildet ein Abschlussworkshop, in dem nicht nur die

Das Projekt wird gefördert durch:



Niedersächsisches
Kultusministerium

	Zertifikatsübergabe stattfindet, sondern auch eine gemeinsame Idee fürs Dranbleiben und Weitermachen entwickelt wird. Denn rassismuskritisches Lernen ist ein lebenslanger Prozess.
Ziel(e)	Unser Programm wirkt Diskriminierung entgegen, fördert rassismuskritisches Engagement und inklusive Beteiligung in der Schulgemeinschaft und stärkt Vielfalt und Diversität im Schulalltag.
Adressat*innen, Zielgruppe(n) und Anzahl von Teilnehmenden	Gemeinsam:SchlaU steht allen Schularten offen, von der Grundbildung bis zur beruflichen Bildung und der Erwachsenenbildung. Je nach Schulart werden die Inhalte individuell abgestimmt. Eingeladen sind alle Menschen der Schulgemeinschaft.
Kosten in €	Eine Umsetzung über das Startchancenprogramm ist möglich. Die Umsetzung des Programms an einer Schule über eine Laufzeit von 1,5 Schuljahren beläuft sich auf 15.000 Euro.